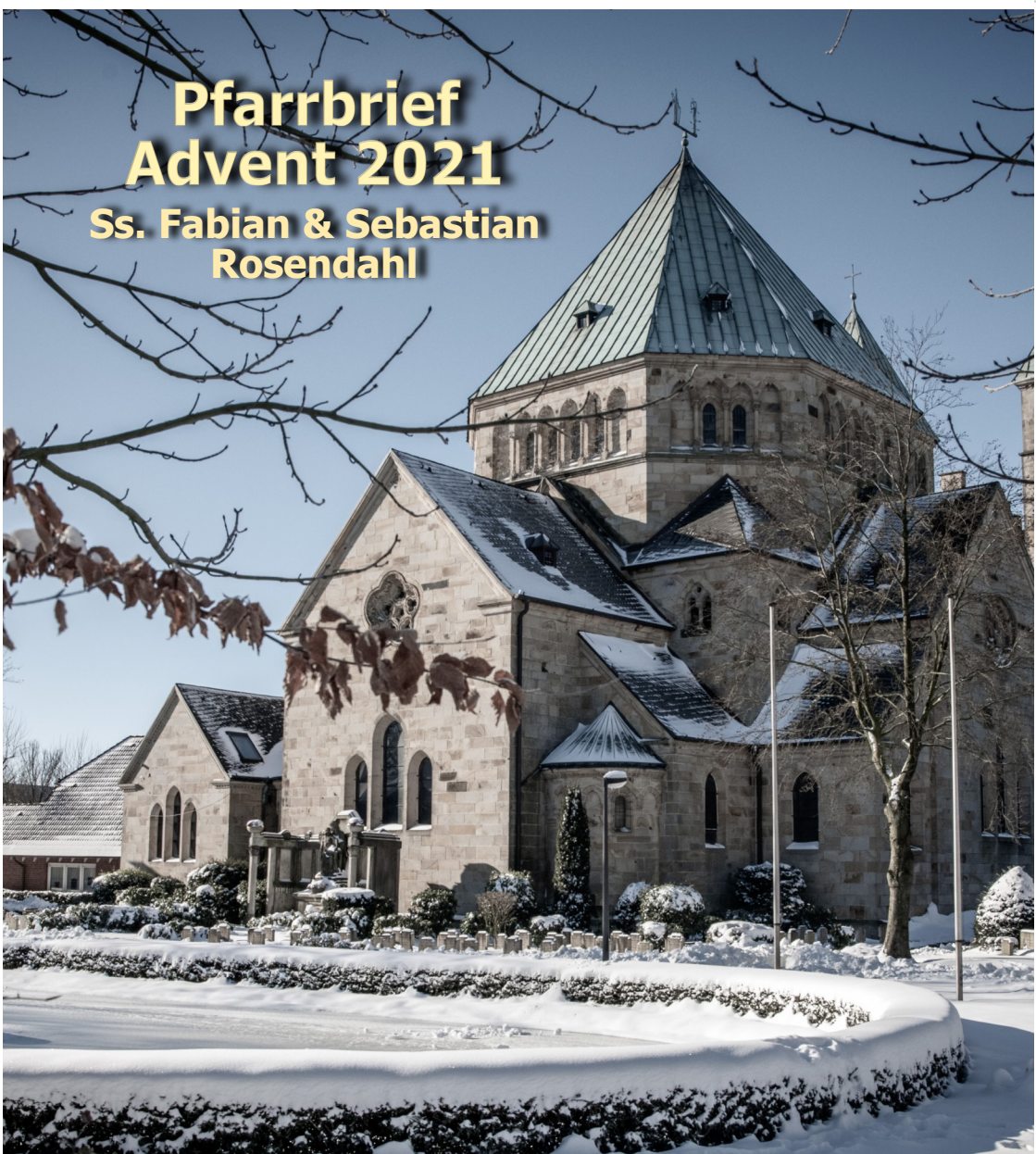


Pfarrbrief Advent 2021

**Ss. Fabian & Sebastian
Rosendahl**



Die Adventszeit beginnt in den Herzen
eines jeden Menschen.
Licht ist etwas, das sich im Inneren entfaltet
und nach außen strahlt.

(Gudrun Kropp)

Inhaltsverzeichnis

Impressum	3
Vorwort Pater Florin Farcas	4
Besondere Gottesdienste in der Adventszeit	6
Besondere Gottesdienste in der Weihnachtszeit	18
Liveübertragungen der Hl. Messen	24
Ihre Themen auf unserer Homepage.	25
Fest des Heiligen Antonius	26
Segen.....	29
Haus- und Krankenkommunion.....	30
Bußandachten.....	31
Ein herzliches Dankeschön von Pfr. em. Otto Banse.....	32
Schreiben von Vinzenz von Kirabo - Bischof von Hoima	35
Geschichte „Mein Weihnachtsgeschenk“.....	36
Kirchenvorstandswahl	38
Unser Kirchenvorstand.....	39
Neuer Pfarreirat	40
Kindersegnung - Tag der Täuflinge.....	42
Sternsinger.....	43
Das Friedenslicht aus Bethlehem	48
Die Kirchenmaus.....	50
Die Frühschicht und die Spätschicht in Osterwick und Höven ...	51
Taufen	52
Verstorbene	54
Erstkommunionkinder	56
Firmung	58
Rätselspaß für Kinder	63
Kinderküche	64
Weihnachten im Herzen	66
Ausmalbild.....	68
Schmunzelsteine.....	69
Weihnachtsgeschichte für Kinder.....	70
Ihre Seelsorger*innen in Rosendahl	72
Ihre Küster*innen in Rosendahl	74
Ihre Ansprechpartnerinnen in den Pfarrbüros	75
So hilft Adveniat und so können Sie helfen.....	76

Impressum

Der Pfarrbrief der Kirchengemeinde Ss. Fabian und Sebastian Rosendahl wird kostenfrei an alle Rosendahler Haushalte verteilt. Weitere Pfarrbriefe finden Sie hinten in den Kirchen oder in den Pfarrbüros.

Sollten Sie nicht zur Katholischen Kirchengemeinde gehören, verstehen Sie ihn bitte als einen freundlichen Gruß.

Herausgeber: Katholische Kirchengemeinde
Ss. Fabian und Sebastian Rosendahl

Titelbild: „Unsere Pfarrkirche“ von Sandra Richter

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die durch ihre Textbeiträge, Bilder und Gedanken zum Erscheinen dieses Pfarrbriefes beigetragen haben sowie den fleißigen Verteilern.



*Meine Seele wartet auf den Herrn,
mehr als die Wächter auf den Morgen* (Ps. 130,6).

Liebe Schwestern und Brüder im Herrn!

Unser Leben auf der Erde ist immer wieder von Zeiten des Wartens geprägt. Freudiges aber auch trauriges Warten füllt die Tage unseres Lebens. Das Warten geht großen und kleinen Ereignissen in unserem Alltag, in der Natur voran. Immer wieder warten wir auf jemanden oder auf etwas. Wir warten auf eine geliebte Person oder, wie in diesen Tagen, auf ein Ende dieser schwierigen Zeit der Krankheit. Manchmal müssen wir lange warten und manchmal nur kurze Zeit. Manchmal können wir inzwischen etwas tun und manchmal können wir tatsächlich nur warten. Manchmal lohnt sich das Warten und manchmal folgt nur Enttäuschung. Das alles spannt unser Leben und auch unsere Nerven...

Die Worte des Psalmisten, mit denen ich diese Zeilen zu schreiben begonnen habe, **drücken jedoch freudiges Warten aus**. Sie beschreiben die Sehnsucht von jemanden der verliebt ist. Sie zeugen von Freude, die die Vertrautheit, die Sicherheit und das Licht der Sonne schenkt, übersteigt.

Der Advent betont genau diese Aspekte des Wartens. Auch, wenn wir in diesem Warten des Herrn Jesu das ganze Leben verbringen. Unser ganzes Leben ist Advent.

Meine Seele wartet auf den Herrn, mehr als die Wächter auf den Morgen. Dem Psalmisten ist die Ankunft des Herrn wichtiger als das Licht des Tages. Sein Verlangen nach dem Herrn, der kommen soll, bringt ihn in Schwung.

Vielleicht erinnern sie sich an die Zeit ihrer Verliebtheit, wie sehnsüchtig sie auf die geliebte Person gewartet haben. Nichts schien unmöglich, nichts war zu schwer. Sie haben einfach für das Treffen und aus diesem Treffen gelebt.

Nun, auch unser Warten und die Vorbereitung auf die Ankunft des Herrn hat sehr viel mit der Liebe zu tun. Wenn jemand mir bedeutend, zu Besuch kommt, dann werde ich mich gründlich vorbereiten. In anderen Fällen wahrscheinlich nicht so intensiv.

Der Advent ist also eine geeignete Zeit, in der unsere Liebe wachsen kann. Das Kindlein in der Krippe ist Ausdruck der Liebe Gottes zu uns Menschen. Es zeigt und bringt uns seine Liebe näher. Wir entscheiden, ob wir uns für seine Liebe öffnen und sie annehmen. Das können wir tun, indem wir öfter im Gebet an den denken, der zu uns kommen möchte; uns auf seinen Besuch vorbereiten und uns Zeit für ihn nehmen.

Räumen wir alles auf, was mit der Sünde zu tun hat und ziehen wir durch eine gute Beichte die festlichen Kleider der Liebe und des Glaubens an. Es lohnt sich auf Gott zu warten und uns für seine Liebe zu öffnen. Denn nur Jesus schenkt unserer Seele die wahre Freude und Erfüllung, die uns das *Geschaffene* nicht geben kann und wenn Er mit uns ist, kann uns nichts schaden, nicht mal der Tod.

Im Namen aller Seelsorger unserer Gemeinde wünsche ich Ihnen von Herzen eine fruchtbare Vorbereitung auf das Kommen unseres Herrn Jesus Christus. Eine Vorbereitung, die unersetzlich ist, wenn wir dem Kinde Jesu begegnen möchten.

Gesegnete Weihnachten und ein frohes neues Jahr, in dem wir die Liebe Gottes immer mehr erfahren und sie weitergeben an unsere Mitmenschen!



*Ihr
Pater Florin*

1. Advent

Samstag, 27. Nov.

St. Nikolaus Darfeld	17.00 Uhr	Vorabendmesse
St. Nikolaus Holtwick	19.00 Uhr	Vorabendmesse
Ss. Fabian und Sebastian Osterwick	17.25 Uhr	Fatima Rosenkranz
	18.00 Uhr	Vorabendmesse als Jugendgottesdienst

Sonntag, 28. Nov.

St. Nikolaus Darfeld	10.00 Uhr	Hochamt
St. Nikolaus Holtwick	09.30 Uhr	Hochamt
	15.30 Uhr	Aussetzung und stille Anbetung
	16.00 Uhr	Anbetung
	17.00 Uhr	Feierliche Schlussan- dacht mit sakramentalem Segen
St. Anna Kapelle Höpingen	08.45 Uhr	Hl. Messe
St. Marien Höven	08.30 Uhr	Familienmesse mit Messdieneraufnahme und Cäcilienfest des Kirchenchores
Ss. Fabian und Sebastian Osterwick	07.30 Uhr	Hl. Messe
	10.30 Uhr	Hochamt mit Kirchenchor
	11.20 Uhr	Wortgottesdienst an der Krippe

Montag, 29. Nov.

St. Nikolaus Darfeld	08.30 Uhr	Hl. Messe
St. Nikolaus Holtwick	08.00 Uhr	Hl. Messe
St. Marien Höven	06.30 Uhr	Frühschicht
Ss. Fabian und Sebastian Osterwick	08.30 Uhr	Gemeinschaftsmesse der kfd "Zauber des Anfangs"

Dienstag, 30. Nov.

St. Nikolaus Darfeld	08.00 Uhr	Laudes und Hl. Messe
	08.45 Uhr	Fatima Rosenkranz
St. Nikolaus Holtwick	19.00 Uhr	Roratemesse Hl. Messe nur bei Kerzenlicht
Ss. Fabian und Sebastian Osterwick	09.00 Uhr	Hl. Messe

Mittwoch, 1. Dez.

St. Nikolaus Darfeld	19.00 Uhr	Abendmesse
St. Nikolaus Holtwick	08.00 Uhr	Hl. Messe
Ss. Fabian und Sebastian Osterwick	06.15 Uhr	Frühschicht
	09.00 Uhr	Hl. Messe



Donnerstag, 2. Dez.

Haus der Begegnung	15.00 Uhr	Seniorenmesse
St. Nikolaus Darfeld	19.00 Uhr	Anbetung , Gebet um geistliche Berufe und zum Frieden in der Welt
St. Nikolaus Holtwick	18.30 Uhr	Stille Anbetung Wir beten für Priester- und Ordensberufe und in den großen Anliegen von Kirche und Welt.
St. Nikolaus Holtwick	19.00 Uhr	Abendmesse
Ss. Fabian und Sebastian Osterwick	18.00 Uhr	Anbetung - Gebet um geistliche Berufe -
	19.00 Uhr	Abendmesse

Freitag, 3. Dez.

St. Nikolaus Darfeld	08.00 Uhr	Herz-Jesu-Amt mit sakramentalem Segen , anschl. Barmherzigkeitsrosenkranz
St. Nikolaus Holtwick	08.40 Uhr	Barmherzigkeitsrosenkranz
	09.00 Uhr	HI. Messe
Ss. Fabian und Sebastian Osterwick	08.10 Uhr	Barmherzigkeitsrosenkranz
	08.30 Uhr	HI. Messe

2. Advent

Samstag, 4. Dez.

St. Nikolaus Darfeld	17.00 Uhr	Vorabendmesse
St. Nikolaus Holtwick	19.00 Uhr	Vorabendmesse
Ss. Fabian und Sebastian Osterwick	17.25 Uhr	Fatima Rosenkranz
	18.00 Uhr	Vorabendmesse

Sonntag, 5. Dez.

2. Adventssonntag

St. Nikolaus Darfeld	10.00 Uhr	Familienmesse mit Segnung der Gruppenkerzen unserer Erstkommunionkinder
St. Nikolaus Holtwick	09.30 Uhr	Hochamt und Kolpinggedenktag
St. Anna Kapelle Höpingen	08.45 Uhr	Hl. Messe
St. Marien Höven	08.30 Uhr	Hl. Messe
Ss. Fabian und Sebastian Osterwick	07.30 Uhr	Hl. Messe
	10.30 Uhr	Hochamt und Kolpinggedenktag
	11.20 Uhr	Wortgottesdienst an der Krippe



Montag, 6. Dez., Patronatsfest in Darfeld und Holtwick

St. Nikolaus Darfeld	08.30 Uhr	Hl. Messe
St. Nikolaus Holtwick	08.00 Uhr	Gemeinschaftsmesse der kfd
St. Marien Höven	06.30 Uhr	Frühschicht
Ss. Fabian und Sebastian Osterwick	08.30 Uhr	Gemeinschaftsmesse der kfd "Gott kommt, um alles zu öffnen"

Dienstag, 7. Dez.

St. Nikolaus Darfeld	08.00 Uhr	Laudes und Hl. Messe
	08.45 Uhr	Fatima Rosenkranz
St. Nikolaus Holtwick	19.00 Uhr	Roratemesse Hl. Messe nur bei Kerzenlicht
Ss. Fabian und Sebastian Osterwick	09.00 Uhr	Hl. Messe

Mittwoch, 8. Dez.

St. Nikolaus Darfeld	12.00 Uhr	Weltgnadenstunde
	19.00 Uhr	Abendmesse
St. Nikolaus Holtwick	08.00 Uhr	Hl. Messe
Ss. Fabian und Sebastian Osterwick	06.15 Uhr	Frühschicht
	09.00 Uhr	Hl. Messe

Donnerstag, 9. Dez.

St. Nikolaus Darfeld	08.00 Uhr	Hl. Messe
St. Nikolaus Holtwick	18.25 Uhr	Fatima Rosenkranz
	19.00 Uhr	Abendmesse
Ss. Fabian und Sebastian Osterwick	19.00 Uhr	Abendmesse

Freitag, 10. Dez.

St. Nikolaus Darfeld	08.00 Uhr	Hl. Messe , anschl. Barmherzigkeits- rosenkranz
St. Nikolaus Holtwick	08.40 Uhr	Barmherzigkeits- rosenkranz
	09.00 Uhr	Hl. Messe
Ss. Fabian und Sebastian Osterwick	08.10 Uhr	Barmherzigkeits- rosenkranz
	08.30 Uhr	Hl. Messe



3. Advent

Samstag, 11. Dez.

St. Nikolaus Darfeld	17.00 Uhr	Vorabendmesse
St. Nikolaus Holtwick	19.00 Uhr	Vorabendmesse
Ss. Fabian und Sebastian Osterwick	17.25 Uhr	Fatima Rosenkranz
	18.00 Uhr	Vorabendmesse

Sonntag, 12. Dez.

St. Nikolaus Darfeld	10.00 Uhr	Hochamt
St. Nikolaus Holtwick	09.30 Uhr	Hochamt und Messdieneraufnahme
St. Anna Kapelle Höpingen	08.45 Uhr	Hl. Messe
St. Marien Höven	08.30 Uhr	Hl. Messe
Ss. Fabian und Sebastian Osterwick	07.30 Uhr	Hl. Messe
	10.30 Uhr	Familienmesse mit Segnung der Gruppenkerzen unserer Erstkommunionkinder
	11.20 Uhr	Wortgottesdienst an der Krippe



Montag, 13. Dez.

St. Nikolaus Darfeld	08.30 Uhr	HI. Messe
St. Nikolaus Holtwick	08.00 Uhr	HI. Messe
St. Marien Höven	06.30 Uhr	Frühschicht
Ss. Fabian und Sebastian Osterwick	08.30 Uhr	Gemeinschaftsmesse der kfd "Gott ist das Licht, das die Dunkelheit erhellt"

Dienstag, 14. Dez.

St. Nikolaus Darfeld	08.00 Uhr	Laudes und HI. Messe
	08.45 Uhr	Fatima Rosenkranz
St. Nikolaus Holtwick	19.00 Uhr	Roratemesse HI. Messe nur bei Kerzenlicht
Ss. Fabian und Sebastian Osterwick	09.00 Uhr	HI. Messe

Mittwoch, 15. Dez.

St. Nikolaus Darfeld	19.00 Uhr	Abendmesse
St. Nikolaus Holtwick	08.00 Uhr	HI. Messe
St. Marien Höven	20.30 Uhr	Spätschicht
Ss. Fabian und Sebastian Osterwick	06.15 Uhr	Frühschicht
	09.00 Uhr	HI. Messe

Donnerstag, 16. Dez.

St. Nikolaus Darfeld	08.00 Uhr	HI. Messe
St. Nikolaus Holtwick	18.25 Uhr	Fatima Rosenkranz
	19.00 Uhr	Abendmesse
Ss. Fabian und Sebastian Osterwick	19.00 Uhr	Abendmesse

Freitag, 17. Dez.

St. Nikolaus Darfeld	08.00 Uhr	HI. Messe, anschl. Barmherzigkeits- rosenkranz
St. Nikolaus Holtwick	08.40 Uhr	Barmherzigkeits- rosenkranz
	09.00 Uhr	HI. Messe
Ss. Fabian und Sebastian Osterwick	08.10 Uhr	Barmherzigkeits- rosenkranz
	08.30 Uhr	HI. Messe

4. Advent

Samstag, 18. Dez.

St. Nikolaus Darfeld	17.00 Uhr	Vorabendmesse
St. Nikolaus Holtwick	19.00 Uhr	Vorabendmesse
Ss. Fabian und Sebastian Osterwick	18.00 Uhr	Vorabendmesse als besonders gestaltete Jugendmesse

Sonntag, 19. Dez.

St. Nikolaus Darfeld	10.00 Uhr	Hochamt
St. Nikolaus Holtwick	09.30 Uhr	Familienmesse mit Segnung der Gruppenkerzen unserer
St. Anna Kapelle Höpingen	08.45 Uhr	Hi. Messe
St. Marien Höven	08.30 Uhr	Hi. Messe
Ss. Fabian und Sebastian Osterwick	07.30 Uhr	Hi. Messe
	10.30 Uhr	Hochamt
	11.20 Uhr	Wortgottesdienst an der Krippe



Montag, 20. Dez.

St. Nikolaus Darfeld	08.30 Uhr	Gemeinschaftsmesse der kfd als Roratemesse
St. Nikolaus Holtwick	08.00 Uhr	Hl. Messe
St. Marien Höven	06.30 Uhr	Frühschicht
Ss. Fabian und Sebastian Osterwick	08.30 Uhr	Gemeinschaftsmesse der kfd "Zeit der Erfüllung"

Dienstag, 21. Dez.

St. Nikolaus Darfeld	08.00 Uhr	Laudes und Hl. Messe
	08.45 Uhr	Fatima Rosenkranz
St. Nikolaus Holtwick	19.00 Uhr	Roratemesse Hl. Messe nur bei Kerzenlicht
Ss. Fabian und Sebastian Osterwick	09.00 Uhr	Hl. Messe

Mittwoch, 22. Dez.

St. Nikolaus Darfeld	19.00 Uhr	Abendmesse
St. Nikolaus Holtwick	08.00 Uhr	Hl. Messe
St. Marien Höven	20.30 Uhr	Spätschicht
Ss. Fabian und Sebastian Osterwick	06.15 Uhr	Frühschicht
	09.00 Uhr	Hl. Messe

Donnerstag, 23. Dez.

St. Nikolaus Darfeld	08.00 Uhr	Hl. Messe
St. Nikolaus Holtwick	18.25 Uhr	Fatima Rosenkranz
	19.00 Uhr	Abendmesse
Ss. Fabian und Sebastian Osterwick	19.00 Uhr	Abendmesse

**Roratemessen**

In der von vielen Kerzen erleuchteten Kirche wollen wir uns gemeinsam einstimmen auf die Geburt Jesu Christi und für einen kurzen Moment all das hinter uns lassen, was uns im Alltag in Beschlag nimmt.

In der Roraten-Messe bitten wir um einen offenen Himmel, um Tauwetter mitten in der Kälte des Lebens, um Licht in allen Dunkelheiten, in denen wir die Hoffnung verlieren. Die brennenden Kerzen sollen auf das erwartete Licht, Jesus – den Retter und Heiland, hinweisen.

Nach heutigem Stand (22.11.2021) gelten **die 3-G Regeln**.
Bitte beachten Sie die aktuellen Hinweise in der Tagespresse.

Heiliger Abend

Freitag, 24. Dez.

St. Nikolaus Darfeld	14.30 Uhr	Krippenfeier besonders für Familien mit Kindern
	16.00 Uhr	Christmette
	18.00 Uhr	Christmette mit Kirchenchor

St. Nikolaus Holtwick	15.00 Uhr	Krippenfeier besonders für Familien mit Kindern
	16.30 Uhr	Familienmesse
	19.00 Uhr	Christmette mit Kirchenchor

Ss. Fabian und Sebastian Osterwick	14.30 Uhr	Krippenfeier besonders für Familien mit Kindern
	16.00 Uhr	Christmette
	18.00 Uhr	Einstimmen mit dem Kirchenchor
	18.30 Uhr	Christmette mit Kirchenchor



Nach heutigem Stand (22.11.2021) gelten **die 3-G Regeln**.
Bitte beachten Sie die aktuellen Hinweise in der Tagespresse.

Erster Weihnachtstag

Samstag, 25. Dez.

St. Nikolaus Darfeld	10.00 Uhr	Festhochamt
St. Nikolaus Holtwick	09.30 Uhr	Festhochamt
St. Anna Kapelle Höpingen	08.45 Uhr	Festhochamt
St. Marien Höven	08.30 Uhr	Festhochamt mit Kirchenchor
Ss. Fabian und Sebastian Osterwick	07.30 Uhr	Festmesse
	10.30 Uhr	Festhochamt mit Kirchenchor
	17.00 Uhr	Festandacht mit sakramentalem Segen



Nach heutigem Stand (22.11.2021) gelten **die 3-G Regeln**.
Bitte beachten Sie die aktuellen Hinweise in der Tagespresse.

Zweiter Weihnachtstag

Sonntag, 26. Dez.

St. Nikolaus Darfeld	10.00 Uhr	Festhochamt
St. Nikolaus Holtwick	09.30 Uhr	Festhochamt
St. Anna Kapelle Höpingen	08.45 Uhr	Festhochamt
St. Marien Höven	08.30 Uhr	Festhochamt
	09.15 Uhr	Wortgottesdienst an der Krippe für die Kinder
Ss. Fabian und Sebastian Osterwick	07.30 Uhr	Festmesse
	10.30 Uhr	Festhochamt



Montag, 27. Dez.

St. Nikolaus Darfeld	08.30 Uhr	HI. Messe
St. Nikolaus Holtwick	08.00 Uhr	HI. Messe
Ss. Fabian und Sebastian Osterwick	08.30 Uhr	HI. Messe

Dienstag, 28. Dez.

St. Nikolaus Darfeld	08.00 Uhr	Laudes und HI. Messe
	08.45 Uhr	Fatima Rosenkranz
	10.00 Uhr	Wortgottesdienst mit Kindersegnung
St. Nikolaus Holtwick	10.00 Uhr	Wortgottesdienst mit Kindersegnung
	19.00 Uhr	Abendmesse
Ss. Fabian und Sebastian Osterwick	09.00 Uhr	HI. Messe
	10.30 Uhr	Wortgottesdienst mit Kindersegnung

Mittwoch, 29. Dez.

St. Nikolaus Darfeld	19.00 Uhr	Abendmesse
St. Nikolaus Holtwick	08.00 Uhr	HI. Messe
Ss. Fabian und Sebastian Osterwick	09.00 Uhr	HI. Messe

Donnerstag, 30. Dez.

St. Nikolaus Darfeld	08.00 Uhr	HI. Messe
St. Nikolaus Holtwick	18.25 Uhr	Fatima Rosenkranz
	19.00 Uhr	Abendmesse
Ss. Fabian und Sebastian Osterwick	19.00 Uhr	Abendmesse

Silvester

Freitag, 31. Dez.

St. Nikolaus Darfeld 17.00 Uhr **Hi. Messe zum Jahresabschluss** mit sakramentalem Segen

St. Nikolaus Holtwick 18.00 Uhr **Hi. Messe zum Jahresabschluss** mit sakramentalem Segen

St. Marien Höven 17.00 Uhr **Hi. Messe zum Jahresabschluss** mit sakramentalem Segen

Ss. Fabian und Sebastian Osterwick 18.00 Uhr **Hi. Messe zum Jahresabschluss** mit sakramentalem Segen



Neujahr 2022

Samstag, 1. Jan.

St. Nikolaus Darfeld 10.00 Uhr **Hi. Messe**

St. Nikolaus Holtwick 09.30 Uhr **Hi. Messe**

St. Anna Kapelle Höpingen 08.45 Uhr **Hi. Messe**

Ss. Fabian und Sebastian
Osterwick 10.30 Uhr **Hochamt**

Sonntag, 2. Jan.

St. Nikolaus Darfeld 10.00 Uhr **Hochamt**

St. Nikolaus Holtwick 09.30 Uhr **Hochamt**

St. Anna Kapelle Höpingen 08.45 Uhr **Hi. Messe**

St. Marien Höven 08.30 Uhr **Hi. Messe**

Ss. Fabian und Sebastian
Osterwick 07.30 Uhr **Hi. Messe**

10.30 Uhr **Hochamt**



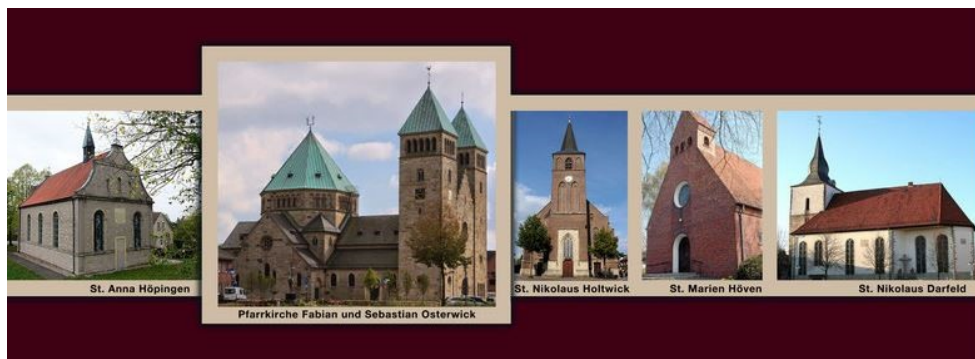
Liveübertragung der Hl. Messe

Am Sonntag wird aus der Pfarrkirche Ss. Fabian und Sebastian Osterwick immer ein Gottesdienst live im Internet übertragen. Bitte entnehmen Sie kurzfristig unserer Homepage, welcher Gottesdienst aktuell übertragen wird.

Alle bisherigen Online - Gottesdienste sind auf unserer Homepage „www.fabianundsebastian.de“ im Menü „LIVE Übertragungen“ eingestellt. Zusätzlich können die Live-Übertragungen auf „YouTube“ abgerufen werden. Die Aufzeichnungen können auch im Nachhinein noch angesehen werden.



Ihre Themen auf unserer Homepage



**Besuchen Sie uns gerne auf unserer Homepage.
Sie finden dort mehr als Sie denken und vielleicht ist auch
für Sie etwas dabei!**

- Wöchentlich **aktuelle Pfarrnachrichten und Gottesdienste**
- **Veranstaltungen** unserer katholischen Vereine, mit der Möglichkeit auch als Nichtmitglied teilzunehmen
- **Rätselspaß, Informationen** und kindgerechte Gebete für ihre Kinder
- **Kritische Fragen und Antworten für unsere Jugendlichen** zu religiösen Themen und Informationen zum Thema: Ehrenamt
- **Telefonnummer und Adressen**, wenn Sie Rat und Hilfe benötigen
- **Ansprechpartner und Kontakte** unserer katholischen Einrichtungen wie Kindergärten, Büchereien, Friedhöfe, etc.
- **Mitarbeiter und engagierte Mitglieder unserer Pfarrgemeinde**, wie unsere Messdiener, den Kirchenvorstand, etc.
- Informationen zu **Kirchen- und Kinderchören**, die immer auf der Suche nach neuen Mitgliedern sind. Denn: **Singen bringt so viel Freude!**
- und vieles mehr

www.fabianundsebastian.de

**Die Verehrung
des Heiligen Antonius in Darfeld
Montag, 17. Januar 2022
- Fest des Hl. Antonius -**

08.00 Uhr

Schulmesse zu Ehren des
Hl. Antonius

09.00 Uhr

Festhochamt zu Ehren des
Hl. Antonius

14.30 Uhr

Aussetzung des Allerheiligsten
und Anbetung

15.00 Uhr

Beginn der Betstunden für:
Oberdarfeld, Höpingen, Lechtenberg,
Hennewich, Höpinger Str., Am Bach

15.30 Uhr

Netter, Am Stockhoff, Jägerheide, Geiten-
dorf, Up de Rieth, Rockel

16.00 Uhr

Dorfkern, Osterwicker Str., Weidenweg,
Kortüms Esch, Sudentenstr., Antonius-
straße, Schulstraße, Bachstraße, Auf der
Worth, Schückingshof, Pfarrer-Wiedenbrück
- Straße

16.30 Uhr	Am Spielberg, Am Bahnhof, Mühlenweg, Oberdarfelder Straße, Billerbecker Straße, Mohnweg, Am Bahndamm, Eschstraße, Galle
17.00 Uhr	Eggeroder Straße, Nordsiedlung, Siedlung Nord West, Kortebrey, Maria-Droste- Straße, Zur Vechte
17.30 Uhr	Stille Anbetung
18.00 Uhr	Feierliche Abschlussandacht mit Te Deum und sakramentalem Segen

In der Oktavwoche:

**Hl. Messen zu Ehren des Hl. Antonius, für die Lebenden
und Verstorbenen der jeweiligen Bezirke**

Dienstag, 18.01.

08.00 Uhr	Oberdarfeld, Oberdarfelder Straße, Billerbecker Straße, Am Spielberg, Mühlenweg, Am Bahndamm
-----------	--

Mittwoch, 19.01.

19.00 Uhr	Höpingen, Höpinger Straße, Lechtenberg, Maykamp, Breikamp, Am Bahnhof, Pfr.-Wiedenbrück-Str., Am Bach
-----------	--

Donnerstag, 20.01.

08.00 Uhr

Hennewich, Rockel, Up de Rieth,
Eggeroder Straße, Siedlung Northwest,
Kortebrey; Maria-Droste-Straße, Zur
Vechte.

Freitag, 21.01.

08.00 Uhr

Netter, Am Stockhoff, Eschstraße,
Eschsiedlung, Mohnweg

Samstag, 22.01.

17.00 Uhr

-Vorabendmesse-

Geitendorf, Jägerheide, Schulstraße,
Antoniusstraße, Osterwicker Straße,
Kortüms Esch, Sudetenstraße,
Auf der Worth, Dorfkern



Segen

Der Segen des begeisterten Gottes sei mit dir.

Es gebe dir die Freiheit, dann und wann aus der Reihe zu tanzen.
Er gebe dir den Mut, dann und wann etwas ganz Neues auszu-
probieren.

Er gebe dir die Fantasie, dann und wann einen Menschen spon-
tan zu beglücken.

Er gebe dir die Leichtigkeit, dann und wann die Pflicht vergeblich
rufen zu lassen.

Der Segen des begeisternden Gott sei mit dir.

Er gebe dir die Fähigkeit, dann und wann deutliche Zeichen zu
setzen gegen den verbreiteten Pessimismus.

Er gebe dir die richtigen Worte, um dann und wann jemanden ein
großes Lob auszusprechen.

Er gebe dir die Gelegenheit, um dann und wann
herzhaft lachen zu können.

Der Segen des begeisternden Gottes sei mit dir.

Er gebe dir das Vertrauen, dich dann und wann
in seine Arme fallen zu lassen.

Er gebe dir das Gedächtnis, dich dann und wann
für all das Positive und Gute zu bedanken, das
er dir in so reichem Maße geschenkt hat.

Er gebe dir die Kraft, dann und wann ein klares
Bekenntnis abzulegen für deine christliche Über-
zeugung.

Aus: Bardeler Adventsmeditation 2010



Haus- und Krankenkommunion St. Nikolaus Darfeld

in Holtwick, Höven und Osterwick

wird die Haus- und Krankenkommunion
immer am Herz-Jesu-Freitag (1. Freitag im Monat)
zu den Menschen gebracht.

Möchten auch Sie die Krankenkommunion empfangen oder kennen Sie jemanden, der nicht mehr in der Lage ist zur Hl. Messe zu kommen und Interesse daran hätte, dann melden Sie sich gerne bei uns im Pfarrbüro. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Termine in Darfeld:

Dezember 2021

Donnerstag, 02.12.
Freitag, 03.12.
Montag, 20.12.
Dienstag, 21.12.

Januar 2022

entfällt

Februar 2022

Donnerstag, 03.02.
Freitag, 04.02.

März 2022

Donnerstag, 3.03.
Freitag, 04.03.

April 2022

Donnerstag, 31.03.
Freitag, 01.04.
Mittwoch, 13.04.
Donnerstag, 14.04.

Mai 2022

Donnerstag, 05.05.
Freitag, 06.05.

Juni 2022

Donnerstag, 02.06.
Freitag, 03.06.



Dienstag, 21. Dezember 2021 um 19.00 Uhr
in Ss. Fabian und Sebastian Osterwick



Melden Sie sich gerne im Pfarrbüro, Tel. 02547 933583-0,
wir helfen Ihnen gerne weiter.

Ein lautes und herzliches Dankeschön!

**Liebe Schwestern und Brüder in Rosendahl
und besonders in Darfeld,
liebe junge Christen, liebe Kinder!**

Ein für mich ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu. Am 26. Juni dieses Jahres jährte sich zum 50. Mal mein Weihetag im Dom zu Münster. Mit 20 jungen Männern aus unserem Bistum hat mich damals Bischof Heinrich Tenhumberg zum Priester im Bistum Münster geweiht. Am Jahrestag selber war nur ein schlichtes Treffen mit den Seelsorgern in Rosendahl und einigen Gratulanten aus der Gemeinde angesagt. Für die offizielle Feier zu meinem Goldenen Priesterjubiläum war ein späterer Termin vorgesehen. Erst wollte ich noch meinen runden Geburtstag begehen, um dann beide frohen Anlässe in einer Feier vorzunehmen.

Am Sonntag, 29. August war es so weit. Der feierliche Gottesdienst fand in freier Natur im Generationenpark am Bahnhof Darfeld statt. Aber, oh Schreck, es regnete in Strömen und ein Ende des Regens war nicht in Sicht. Würde bei so einem Wetter überhaupt jemand zur Mitfeier des Dankgottesdienstes kommen?



Doch als dann die Bannerabordnungen und die vielen Messdienern zusammen mit unserem Pastor Dirk Holtmann, mit unserem Dechant Johannes Hammans und mit mir einzogen und die Ersatzorgel von unserem Diakon Bernhard Scheipers feierlich erklang, waren alle Sorgen plötzlich vergessen.

Eine große Schar von Mitfeiernden, Jung und Alt, zwischen 300 und 400 Personen hatte sich zum Gottesdienst eingefunden. Sogar von weit her waren einige ehemalige Mitschüler aus Marl, aus Münster und Warendorf gekommen.



Zu Beginn fand unser Pfarrer Holtmann dann auch sehr herzliche Worte der Einführung in dem Festgottesdienst. Die Festpredigt durfte ich selber halten, wobei Freude und Dank von Gott die Grundgedanken waren. Vor dem feierlichen Segen hat dann Dechant Hammans das Wort ergriffen und in ganz lockerer hu-

morvoller Art seine guten Wünsche ausgesprochen.

Wie gut, dass der Platz für den Gottesdienst mit einer großen Markise versehen war, so blieb niemand im Regen stehen. Nach dem Gottesdienst und einem frohen Gesangsständchen unseres Kirchenchores waren unsere Kleinsten aus dem Kindergarten an der Reihe und gratulierten mit dem Geburtstagslied „Wie schön, dass du geboren bist...“. Danach gratulierten ebenso freudig die Kinder unserer Antoniusgrundschule mit dem Lied „Gottes Liebe ist so wunderbar...“ und schließlich unsere zahlreichen Messdiener/innen, die natürlich mit unserem Messdienerlied alle Gäste freudig überraschten und alle hatten sich auch mit selbstgemachten Geschenken eingefunden.

Unser Bürgermeister Herr Gottheil war ebenfalls anwesend und überbrachte mit freundlichen Worten die Glückwünsche unserer politischen



Gemeinde und erwähnte dabei sogar meine Liebe zur Mundharmonika. Frau von Oy schloss den Reigen der offiziellen Reden ab, mit sehr warmherzigen Worten der Dankbarkeit und der guten Wünsche für eine noch lange andauernde Zukunft.

Schließlich kamen noch viele Gruppen und Verbände, sogar alle Schützenvereine, aber auch Vertreter unserer Kolpingsfamilie, unserer kfd und Seniorengemeinschaft und viele, viele Gratulanten, die mir Glückwunschkarten, oft mit Spenden für alte und kranke Priester in Uganda überreichten. Die Spenden und die Kollekte beim Festgottesdienst ergaben zusammen fast 7.000 Euro.

Bischof Vincent in Hoima Uganda hat sich riesig gefreut und mir schon einen Dankesbrief geschrieben.

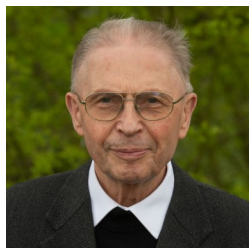
Ein herzliches Dankeschön möchte ich den Mitgliedern des Heimatvereins Darfeld und den Mitgliedern des Fördervereins Bahnhof Darfeld, die viel organisatorische Arbeit geleistet haben, aussprechen.

Danke allen Mitgliedern unsere Kolpingsfamilie in der Besorgung und Weitergabe der Getränke und nicht zuletzt ein großes **und lautes Dankeschön** möchte ich Frau Ulla Banker aussprechen, die mit zahlreichen Frauen unserer kfd die ganze Festversammlung mit wohlschmeckenden Häppchen und Schnittchen versorgten. Jede Frau hatte sich etwas Besonderes einfallen lassen. Die Freude und der Zuspruch beim Herumreichen war groß.

Schließlich möchte ich allen **danken**, die in irgendeiner Weise bei der Vorbereitung des großen Festes und der Durchführung aktiv mitgeholfen haben.

Das gemeinsame Echo nach Abschluss des Festes:
Alles war großartig! Danke, danke, danke!

*Ihr
Otto Banse, Pfr. em.*



Antwortschreiben von Vinzenz von Kirabo Bischof von Hoima

Lieber Pastor Banse,

Gnade und Friede von Gott, unserem Vater und dem Herrn Jesus Christus sei mit dir.

Zunächst gratuliere ich dir recht herzlich zum 80. Geburtstag und auch zu deinem goldenen Priesterjubiläum, welches du im August diesen Jahres gefeiert hast.

Ich persönlich danke dir für deine Liebe zu uns und die Unterstützung für mich und die Priester des Bistums Hoima. Außerdem danke ich dir für die große Unterstützung für den verstorbenen Father Emmanuel von Kitana und für die Schule in Kyesamiire. Vielen herzlichen Dank!

Aus tiefstem Herzen danke ich dir auch für die Spende in Höhe von 7.000 Euro zum Zweck der Unterstützung für die alten und kranken Priester des Bistums Hoima. Die Spende ist auf unserem Konto gut angekommen. Vielen herzlichen Dank! Möge Gott dich reichlich segnen.

Covid-19-Neuinfektionen in Uganda sind aufgrund der Impfungen stark zurückgegangen. Es liegt auch daran, dass viele Menschen sich an die Corona-Regeln halten. Nach einer sehr langen Zeit des Lockdowns dürfen wir wieder Gottesdienste feiern, solange die Anzahl der Gottesdienstteilnehmer nicht 200 Personen überschreitet. Die Schulen werden erst im Januar nächsten Jahres wieder öffnen. Bis dahin hoffen wir, dass mehr Menschen geimpft sind.

Wenn sich die Situation der Corona-Pandemie bessert, freue ich mich sehr darauf, dich im nächsten Jahr wiederzusehen. Ich wünsche dir Gottes Segen und gute Gesundheit. Viele Grüße an all unsere Freunde in Darfeld.

***Vinzenz von Kirabo
Bischof von Hoima***



Mein Weihnachtsgeschenk

Die Schüler sollten sich für den Adventsgottesdienst Gedanken zu der Frage machen:

Was können wir Gott eigentlich zu Weihnachten schenken?

Und dann sollten sie ein entsprechendes Symbol in die Krippe legen.

Hier einige Antworten:

Ich schenke Gott in diesem Jahr **ein Herz**. Mein Herz soll nicht so sehr an weltlichen Dingen hängen, sondern ich will versuchen, ein Herz für Gott zu haben.



Ich schenke Gott in diesem Jahr **eine Uhr**. Damit meine ich, dass ich versuchen will, an diesen Tagen vor Weihnachten Zeit für Gott zu haben. Ich möchte über den tiefen Sinn von Weihnachten nachdenken.

Ich schenke Gott in diesem Jahr **eine Taube**. Die Taube ist ein altes Symbol für den Frieden. Ich will versuchen, vor Weihnachten ganz besonders friedvoll mit allen Menschen umzugehen, mit denen ich zusammen bin.



Ich schenke Gott **eine Kerze**. Das soll bedeuten: ich möchte, dass den Menschen ein Licht aufgeht und sie erkennen, wie groß das Geschenk ist, dass Gott uns zu Weihnachten macht.



Ich schenke Gott in diesem Jahr **dieses Bild**, das eine arme Frau aus der Dritten Welt zeigt.

Wir wollen Weihnachten nicht nur an uns selbst denken, sondern auch an die , die kein Geld haben, um sich zu Weihnachten etwas schenken zu können.

Ich schenke Gott in diesem Jahr als Symbol **ein Ohr**. Das soll bedeuten: ich möchte ganz Ohr sein für die Probleme und Sorgen meiner Mitmenschen. Ich möchte ganz Ohr sein, wenn jemand verzweifelt ist und mit mir reden möchte oder meine Hilfe braucht.



Aus: Bardeler Adventsmeditation 2010



Sie haben gewählt!

Gerne stellen wir Ihnen nun die 5 neuen Mitglieder des Kirchenvorstandes vor und danken Ihnen herzlich für Ihre Wahlbeteiligung.
(29,42 Prozent Wahlbeteiligung / 1970 von 6785 Wahlberechtigten)



Sandra Wilde (1280 Stimmen)

Holtwick, 49 Jahre

Dipl.-Verwaltungswirtin / Kommunaldiplomatin



Thomas Knipper (1164 Stimmen)

Osterwick, 56 Jahre

Sparkassenbetriebswirt / Sachb. Ref. Bauen u. Investieren



Annika Eymer (1129 Stimmen)

Holtwick, 39 Jahre

Lehrerin



Josef Sicking (1112 Stimmen)

Osterwick, 59 Jahre

Dipl. Bankbetriebswirt



Christian Fartmann (1096 Stimmen)

Darfeld, 51 Jahre

Landwirt / Vertrieb



Robert Espelkott (Ersatzmitglied) (1036 Stimmen)

Darfeld, 51 Jahre

Rechtsanwalt und Notar

Zusammen mit Pfr. Dirk Holtmann und den bereits in 2018 gewählten Mitgliedern:

- **Werner Bertels**
- **Gregor Deitert**
- **Franz-Josef Niehues**
- **Elke Sicking**
- **Jürgen van Deenen**

ergibt sich nun der neue Kirchenvorstand.

Wir gratulieren den neugewählten Mitgliedern ganz herzlich zu der neuen Herausforderung und wünschen dem gesamten Kirchenvorstand eine glückliche Hand bei ihrem künftigen Handeln zum Wohl unserer Kirchengemeinde. Zudem möchten wir uns bei den scheidenden Mitgliedern:

- **Marianne Brockhoff**
- **Hubert Brüning**
- **Martin Schlüsener**
- **Ulrich Wessendorf**
- **Günter Tenti als Vertreter des Pfarreirates**

ganz herzlich für ihr ehrenamtliches Engagement und ihren langjährigen Einsatz und ihre Treue bedanken. Vielen Dank dafür!

Unsere Kirchengemeinde verfügt über:

vier Kirchen, vier Pfarrheime, drei Kindergärten, drei Pfarrbüchereien, drei Pfarrbüros und zwei Friedhöfe.

Der Kirchenvorstand trifft für Sie in Bezug auf die o. g. Objekte eigenverantwortlich **Entscheidungen** über finanzielle Ausgaben, Bauvorhaben, Immobilienverwaltungen, die Beauftragungen von Handwerkern und vieles mehr.

Sollten Sie Fragen haben oder sich für die Arbeit des Kirchenvorstandes interessieren, melden Sie sich gerne!



Vier neue Gesichter im Pfarreirat

Auch der Pfarreirat der Kirchengemeinde Ss. Fabian und Sebastian hat einige neue Gesichter. Bei der einberufenen Pfarrversammlung in der Osterwicker Kirche haben sich vier Frauen aus den jeweiligen Gemeindeausschüssen dazu bereit erklärt, künftig gemeinsam mit Pastor Dirk Holtmann und einem Mitglied des Kirchenvorstandes den Pfarreirat zu bilden. Besetzt wird dieser künftig mit:

- **Elisabeth von Oy aus Darfeld**
- **Rita Leutermann aus Osterwick**
- **Dorothe Konert aus Holtwick**
- **Maria Terhörst aus Höven**

Wir gratulieren den vier Frauen ganz herzlich und wünschen Ihnen für die künftigen Entscheidungen zum Wohle unserer Kirchengemeinde alles Gute und eine glückliche Hand.

Wie enorm wichtig auch die Arbeit des Pfarreirates ist, machte Pastor Holtmann bereits vorab deutlich. „Die Kirche fährt über das Meer dieser Welt wie ein großes Schiff und wird von den Wogen hin- und hergeworfen. Wird dürfen das Schiff nicht verlassen, wir müssen es lenken“, zitierte er den Heiligen Bonifatius.

Aber natürlich können alle Mitglieder der Kirchengemeinde, die sich ebenfalls für das wohl in den einzelnen Ortsteilen engagieren wollen, dies auch ohne Wahl in den Gemeindeausschüssen tun. Es braucht dafür lediglich die Bereitschaft, mitwirken zu wollen.



Von links: Dorothe Konert, Elisabeth von Oy, Rita Leutermann, Maria Terhörst und Pastor Dirk Holtmann

Es sind nicht die großen Worte, die in der Gemeinschaft
grundsätzliches bewegen:
es sind die vielen kleinen Taten der Einzelnen.

(Mildred Scheel)

Kindersegnung / Tag der Täuflinge

Jedes Jahr am 28. Dezember begeht die Kirche seit dem 6. Jahrhundert das „Fest der unschuldigen Kinder“. Es erinnert an jenen Tag, an dem laut der Bibel König Herodes die Kinder von Betlehem töten ließ – in der Hoffnung, dabei auch Jesus zu erwischen, den er als Konkurrenten ansah (siehe Matthäus 2,13-23).

Aus diesem Grund sind alle Kinder und ihre Familien am 28. Dezember 2021 herzlich zu einem kurzen Wortgottesdienst in die Kirche eingeladen. Die entsprechenden Uhrzeiten entnehmen Sie bitte der Gottesdienstordnung auf Seite 21.

In dem langen Zeitraum zwischen Taufe und Erstkommunion soll dies ein fester Punkt in unserem Gemeindeleben sein: die Segnung der Kinder. Wir stellen sie ganz in den Mittelpunkt, wie Jesus es getan hat. „Lasst die Kinder zu mir kommen, hindert sie nicht ... und er umarmt und segnet sie, indem er ihnen die Hände auflegt.“ (Markus 10, 14-16)



Segnen heißt sagen: „Es ist gut, dass Du da bist!“

VERÄNDERE DIE WELT
WERDE STERNSINGER!



Sternsinger-Verantwortliche in unserer Gemeinde:



AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN

Informationen zur Sternsingeraktion finden Sie hier: www.sternsinger.de

Die Sternsinger kommen!



Bei der Aktion Dreikönigssingen 2021 waren die Sternsinger in ganz Deutschland kreativ und kontaktlos unterwegs. Jetzt schauen wir voll Zuversicht auf die kommende Sternsingeraktion: Im Januar 2022 sind wir wieder da!

Mit dem Kreidezeichen „20* **C+M+B+22**“ bringen die Sternsinger den Segen „Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen in unsere Gemeinde, sammeln Geld für benachteiligte Kinder in aller Welt und werden damit selbst zu einem wahren Segen.

Das Vorbereitungsteam hat sich gut auf diese Aktion vorbereitet. Natürlich kann die Aktion nur stattfinden, wenn es die Corona – Lage zulässt. Auf manche liebgewordene Tradition müssen wir diesmal schweren Herzen verzichten:

- So werden die Sternsinger keine Wohnräume betreten.
- Beim Singen und Anschreiben des Segens beachten die Sternsinger den Abstand
- Die Spendenübergabe erfolgt kontaktlos
- Falls sie den Sternsingern ein süßes Dankeschön geben möchten, denken sie bitte daran, dass dieses auf jeden Fall original verpackt sein muss.



**„Gesund werden – gesund bleiben.
Ein Kinderrecht weltweit.“**



Die Gesundheitsförderung von Kindern in Afrika steht bei der Sternsingeraktion im Mittelpunkt. Die Gesundheit vieler Kinder weltweit ist gefährdet. Der Erlös der Sternsingeraktion fließt in diese Projekte.

Denn: **Gesundheit ist ein Kinderrecht weltweit!**



Ss. Fabian und Sebastian, Osterwick St. Marien, Höven



GESUND WERDEN –
GESUND BLEIBEN



EIN KINDERRECHT
WELTWEIT

So lautet das Motto der Sternsingeraktion 2022. Wie jedes Jahr werden am Beginn des Jahres viele Kinder, Jugendliche und Erwachsene als Könige verkleidet durch die Straßen ziehen und den Segen Gottes in die Häuser bringen und an die Türen schreiben. Gleichzeitig sammeln sie Geld für Kinder in Not und werden dadurch zum Segen für andere.

Die Sternsingeraktion beginnt am **Samstag, 08.01.2022 um 9.00 Uhr** in der Pfarrkirche Ss. Fabian und Sebastian. Am Sonntag, 09.01.2022 sind alle Könige und Königinnen zum Familiengottesdienst in Höven und Osterwick eingeladen.



- In Osterwick treffen sich alle, die Lust und Zeit haben, am Mittwoch, 15. Dezember 2021 um 16.30 Uhr im Pfarrheim, Osterwick.
- Ausgabe der Gewänder ist am Mittwoch, 29. Dezember 2021 in der Zeit von 15.00 – 16.30 Uhr im Pfarrheim
- In Höven melden sich alle, die gerne bei der Sternsingeraktion mitmachen möchten in der Sakristei St. Marien Höven.



Wenn du noch Fragen hast,
dann ruf mich gerne an:

Reinhildis Lösing,
Tel. 02547 933583-13





St. Nikolaus, Holtwick



STERNSINGER GESUCHT!

Damit bei der nächsten Sternsingeraktion wieder alle Straßen und Haushalte in Holtwick besucht werden können, sind wir auf den Einsatz vieler Sternsinger angewiesen. Zur Unterstützung der Kindergruppen möchten wir deshalb **erstmalig auch Jugend- und Erwachsenengruppen** bilden. Eine Sternsingergruppe besteht aus drei bis vier Personen.

Die **Sternsingeraktion findet am 8. Januar 2022** statt und beginnt um 9.00 Uhr mit der Aussendungsfeier in der Kirche.

Wenn du mitmachen möchtest, melde dich und deine Gruppe bitte bis zum 5. Dezember 2021 per E-Mail an (sternsinger-holtwick@gmx.de). Bitte gib hierbei alle Namen, Adressen und Handynummern aller Personen sowie einen Ansprechpartner in der Gruppe an.

Am 11. Dezember 2021 laden wir dann die einzelnen Sternsingergruppen zu vereinbarten Uhrzeiten ins Pfarrheim ein, damit die Gewänder ausgesucht und anprobiert werden können. Welchen Bezirk bzw. welche Straßen die einzelnen Gruppen am Aktionstag besuchen werden, teilen wir euch bis spätestens Ende Dezember mit.

Am Sonntag, 9. Januar 2022 um 9.30 Uhr findet eine Familienmesse als Dankgottesdienst der Sternsinger in unserer Kirche statt. Leider ist ein gemeinsamer Einzug der Sternsinger aufgrund der Corona-Pandemie nicht möglich.

Bei Fragen stehen wir gerne unter der obigen E-Mail-Adresse zur Verfügung oder ruft einfach an. Wir freuen uns auf viele Rückmeldungen!

Sahra Greiser (Tel. 0175 3651096),

Helga Pautsch (Tel. 0176 41778574)

und Steffi Üffing (Tel. 0162 2199773)



STERNSINGERAKTION

St. Nikolaus, Darfeld



MACH MIT BEIM STERNSINGEN!



Am Samstag, dem **8. Januar 2022** bringen die Sternsinger den Segen zu den Menschen in Darfeld als Zeichen der Hoffnung und des Zusammenhalts!

**Sonntag, 12. Dezember 2021,
11.00 Uhr - 13.00 Uhr**

Gewänderausgabe (auch Kronen) im HdB

Bei der Gewänderausgabe erhaltet Ihr den Text und ein Merkblatt mit allen wichtigen Informationen. Außerdem könnt Ihr Euch auch schon für einen Bezirk eintragen. Bitte findet Euch selbständig in Gruppen von ca. 3-4 Kindern zusammen. Auch Gruppen von Familien, Erwachsenen oder Jugendlichen sind herzlich willkommen!

Samstag, 8. Januar 2022, 9.30 Uhr

Aussendungsfeier in der Kirche

Sonntag, 9. Januar 2022, 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Gabengang in der Kirche

Sonntag, 16. Januar 2022, 11.00 - 13.00 Uhr

Rückgabe der gewaschenen Gewänder im HdB

Bei Fragen ruft uns gerne an:

Mechthild Droste Tel.: 02545 1456

Eva-Maria Fartmann Tel.: 02545 292



AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN



www.sternsinger.de

Das Friedenslicht aus Betlehem



Die Friedenslichtaktion 2021 steht in Deutschland unter dem Motto: „**Friedensnetz – ein Licht, das alle verbindet**“. Ein Netz verbindet und fängt jede*n auf. Die Pfadfinder*innen möchten ein Friedensnetz spinnen, das alle Menschen guten Willens verbindet. Frieden gilt es zu teilen, dafür brauchen wir Menschen und eine Gemeinschaft.

Wir knüpfen aufeinander zu, wir knüpfen aneinander an, wir knüpfen miteinander, Shalom, ein Friedensnetz.“

Der Refrain des Liedes „Friedensnetz“ greift die Gedanken eines tragenden Netzes auf. Ein Friedensnetz bewirkt Gemeinschaft und Zusammenhalt. Jede*r ist ein Teil des Netzes und wird gebraucht, um es stabil zu halten und es zu vergrößern.



Ein Licht, das alle verbindet!

Einige Fakten über das Friedenslicht

Seit 1986

Das Friedenslicht wird seit 1986 verteilt. Seit 1994 auch an "alle Menschen guten Willens" in Deutschland. Eine Aktion der Ringe deutscher Pfadfinderinnen- und Pfadfinderverbände (RDP/RdP) und der Altpfadfinder (VDAPG).

Durch ein Kind entzündet

Das Friedenslicht wird auf Initiative des Österreichischen Rundfunks (ORF) jedes Jahr durch ein anderes "Friedenslicht-Kind" entzündet.

Flugzeug

Das Friedenslicht wird mit dem Flugzeug von Betlehem nach Wien transportiert. Von dort bringen es Pfadfinderinnen und Pfadfinder am 3. Advent nach Deutschland.

Delegation

Jedes Jahr fährt eine deutsche Delegation nach Wien und holt das Friedenslicht nach Deutschland.

Ab Samstag, 18. Dezember 2021

brennt das Licht von Betlehem in allen Kirchen von Rosendahl.

**Wer möchte, darf sich das Licht von Betlehem
gerne zu sich nach Hause holen und weitertragen.**

Bitte bringen Sie zu diesem Zweck eine geeignete Laterne
oder etwas ähnliches mit.

Hurra! Hurra!! Die Kirchenmaus ist da!!

Auch in diesem Jahr kommt die Kirchenmaus im Advent nach Osterwick und nach Höven.



An allen Adventssonntagen treffen sich die Kinder mit ihren Eltern oder Großeltern um 11.20 Uhr in der Pfarrkirche **Ss. Fabian und Sebastian**. Hier werden wir zusammen viele Lieder singen und beten.

In der Kirchengemeinde **St. Marien Höven** sind alle Kinder mit ihren Eltern am 2. Weihnachtstag um 9.30 Uhr zur Krippe eingeladen. Hier wird gesungen, gebetet und erzählt.



Alle Kinder dürfen zum 4. Advent
ein kleines Glas mit einem Teelicht
mit zur Kirche bringen,
um darin das Licht von Betlehem
mitzunehmen und es in die Welt zu tragen.

Die Frühschicht im Advent

Einen Tag in der Woche einmal eine Stunde früher beginnen.

Einen Tag in der Woche einmal anders beginnen.

Einen Tag in der Woche einmal mit anderen beginnen.

Einen Tag in der Woche einmal bewusster beginnen.

Die Sätze ließen sich sicherlich noch fortsetzen.

Vielleicht ist ein solcher Tagesanfang auch etwas für Dich / Sie.

So möchten wir alle Jugendlichen und Erwachsenen einladen,
am

**Montag, den 29. November, den 06. Dezember,
den 13. Dezember und den 20. Dezember um 6.30 Uhr
in St. Marien, Höven**

**Mittwoch, den 01. Dezember, den 8. Dezember,
den 15. Dezember und den 22. Dezember um 6.15 Uhr
in Ss. Fabian und Sebastian, Osterwick**

so in den Tag zu starten.

Anschließend gibt es ein einfaches Frühstück.



Die Spätschicht im Advent

Für alle, die einen neuen Aufbruch wagen,
die in der Adventszeit zur Ruhe kommen möchten
und sich etwas Stille im Alltag wünschen.

Sie alle sind herzlich eingeladen zu den Spätschichten!

Zum Ausklang besteht noch die Möglichkeit
sich im Pfarrheim zu treffen.

**Am Mittwoch, 15. Dezember 2021 und
am Mittwoch, 22. Dezember 2021
um 20.30 Uhr in der Kirche St. Marien Höven**

Folgende Kinder wurden in Rosendahl durch das Sakrament der Taufe in die Kirche aufgenommen

Taufen ab dem 22.11. 2020

Inga Niehoff
Matthis Völker
Tyler Finn Vitzthum
Leni Vitzthum
Dario Wessendorf

Johann Tendahl
Tom Engbers
Leni Höink
Lena Nowaczkowski
Konrad Zumkley
Lukas Stahl
Henry Göbel

Taufen ab dem 01.01.2021

Lutz Vörding
Linus Schulze Baek
Luisa Hemker
Annelie Hemker
Maja Melina Winkler
Ida Aupert
Tim Blome
Isabel Robert
Anna-Sopie Maria Feldkamp
Pepe Kösters
Till Kösters
Mila Enna Kirschner
Julius Felix Schulze Hobbeling
Emma Uesbeck
Greta Maria Wanning
Fritz Gottheil
Karl Fenno Hovestadt
Emmi Josephine Kortenjan
Anni Artmann

Oskar Heinrich Leipelt
Emma Wübken
Frieda Karlotta Grimmelt
Malina Kramer
Paul Hackenfort Stadler
Leni Quiel
Emil Bäumer
Emilian Lösing
Emilia Weißendorf
Mathilda Anna Relt
Anton Kramer
Elias Frohne
Julian Schubert
Noah Wedel
Sophia Wernsmann
Timo Elias Paus
Noah Henry Paus
Oskar Marlon Paus
Leonard Vogt



Folgende Kinder wurden In Rosendahl durch das Sakrament der Taufe in die Kirche aufgenommen

Vincent Eichner
Franz Krechting
Ida Jürgens
Mick Gauselmann
Toni Uppenkamp
Pepe Thiemann
Lukas Isfort
Leonard Vollmer
Jonah Weigt
Pauline Knapp
Johann Farwerk
Theresa Sengenhorst
Ole Sendfeld
Henry Schulz
Leonie Juhr
Ludwig Völker
Leo Witte
Ria Hesper
Michel Lanfers
Thees Kerkhoff
Minna Antonia Kreis
Anton Siems
Philipp Roters
Elias Schibrowski
Max Wolter
Lutz Feldkamp
Fine Tübing
Anton Brömmel

Emma Brömmel
Edda Rose Dahlke
Charlotte Tegethoff
Lukas Weßling
Fritz Uphues



**Herr,
wir bitten dich,**

schenke diesen Kinder Kraft,
Liebe, Energie und Mut, um
das Leben zu meistern und um
Frieden zu finden mit dir, sich
selbst und der Welt.

Seit dem 01.11.2020 verstarben:



Karl-Josef Voß
Hildegard Fischer
Ilse Engel
Elfriede Köckemann
Hedwig Schlüter
Maria Hullerum
Paula Wieding
Annette Thier
Magdalene Mört
Helga Sperlich
Rudolf Mende
Werner Kemler
Gerhard Klar
Maria Bergmann-Böinghoff
Alfons Köckemann
Anneliese Sendfeld
Rolf Klimmek
Hildegard Fleige
Josef Mört
Herbert Kauling
Philomena Skatulla
Ewald Hollenborg
Franz Südfeld
Konrad Faulhaber
Regina Roters
Anneliese Osterholt
Anton Klümper

Anneliese Feldhaus
Maria Wissing
Maria Voß
Getrud Flüchter
Maria van Deenen
Hedwig Janning
Annegret Jens
Werner Kowalski
Hildegard Croner
Thomas Holz
Georg Upgang
Magdalena Bertmer
Maria Fleige
Andreas Jeberien
Karl-Heinz Hemmen
Renate Kasten
Hubert Ahlers
Annette Bröker
Hermann Flüchter
Schwester Irmengard
Doris Mußinghoff
Hilde Vogt
Franz Uphoff
Norbert Brosda
Heinz Schaper
Rudolf Lengers
Elisabeth Döker

Seit dem 01.11.2020 verstarben:

Maria Finnah
Käthe Berkenbrock
Walter Suchanek
Anni Riering
Günter Arndt
Wilhelm Sattler
Otto Wilde
Heinrich Gottheil
Rita Entrup
Wolfgang Wagner
Bernhard Barenbrügge
Maria Marschall-Sutor
Karin Kneilmann
Marija Fichter
Paul Bayer-Eynck
Karl-Heinz Westemeier
Thomas Langer
Hugo Gottheil
Rudolf Tombrink
Heinrich Lüchtefeld
Helmut Heyn
Christiane Niehues-Völker
Margarethe Herbsthoff
Paul Keller
Bernhard Hermanns
Anita Messing
Maria Konert

Heinrich Schenk
Hubert Averkamp
Theo Husmann
Hubert Maas
Marie-Luise Heming
Fritz Streckel
Irmgard Graute
Hubert Böckelmann
Maria Damhus
Hilde Uphoff
Heinrich Wies
Hubert Döking
Reinhilde Backensfeld
Wilhelm Seggebodde



Seit dem 01.11.2020 verstarben:

Reinhold Backensfeld
Hermann Creß
Hermine Schulze Hannöver
Franziska Berghaus
Maria Heuer
Irmgard Gröning
Paula Böwing
Walburgis Lembeck

Sigrid Hölscher
Olga Kreuziger
Hildegard Heitz
Josef Tiemann
Marlies Thoms

**Auferstehung ist unser Glaube,
Wiedersehen unsere Hoffnung,
Gedenken unsere Liebe.**
(Hl. Augustinus)



Guter Gott,

wir trauern um diese lieben Menschen aus unserer Gemeinde, aber wir geben sie in deine Hand und wissen sie in deiner Liebe geborgen.

Amen.

Erstkommunionkinder 2021 **„Vertrau mir, ich bin da!“**

An 19 verschiedenen Tagen
(von Mai - September) haben sie
die Heilige Kommunion empfangen.



St. Nikolaus, Darfeld

Anna Maria Espelkott
David Leonhard Schwering
Felix Grewe
Hannes Wellner
Jannik Farwick
Jonas Tombrink
Jonathan Antonius Jessing
Lara Sophie Ehling

Leni Maria Bertmer
Leonard Johannes Palz
Lisa Blome
Lukas Fliß
Malte Mendorf
Marie von Bar
Michl Mark Niemann
Sam Maximilien Langer

Ss. Fabian und Sebastian, Osterwick

Amelie Florentine Jens
Celine Messing
Jana Schwering
Jason Wilkes
Josefine Anna Deitert
Julian Kusche
Julie Elfering
Junior Damien
Lara Hildebrand
Lara Kempkes
Lena Klepacz
Luca Kardasch

Malte Wernt Hinricher
Marie Dammeyer
Marlene Öhmann
Marlon Samuel Meickmann
Martha Schrage
Max August Richters
Mia Sophie Alferink
Mia-Valentina Pitann
Nele Berger
Niklas Althoff
Sophia Entrup
Tom Volkenandt

St. Nikolaus, Holtwick

Enno Sievers
Fiete Kerkfeld
Greta Lembeck
Henri Witte
Henrik Nell
Ida Boom
Ida Merschformann
Jakob Kleyer
Jakob Nieland
Janne Rieke Damhus
Jenke Gottheil
Jette Roling
Johanna Decking
Jule Gottheil
Klaas Schulze Füchtling
Lena Fehmer
Lena Terhörst
Liv Ella Grace Graute
Lotta Hallekamp
Lutz Roling

Marie Fehmer
Marie Scharlau
Marlene Schulze Füchtling
Mats Frankowsky
Matti Gemen
Max Niehues
Mayra Niehüser
Mia Tenberge
Mika Kettler
Mila Kirschner
Milena Denise Kohler
Milena Stockmann
Moritz Lenfert
Noah Kleyer
Paul Sicking
Sophia Dülker
Tristan Eckwert
Wiebke Hullerum
Zoe Pöpping



St. Marien, Höven

Hannah Terhörst
Jana Finke
Jannis Uhling
Leo Waltering

Linus Scharlau
Maike Hollstegge
Max Werner Jaschke

An dieser Stelle **ein besonderer Dank an alle Katecheten** für ihren Einsatz in der Vorbereitung und den vielen guten Ideen, um die Kinder immer wieder zu begeistern. Es war unter den besonderen Umständen nicht immer einfach.

96 jungen Christen unserer Gemeinde wurde das Sakrament der Hl. Firmung gespendet.

***Am Samstag, den 19. Juni 2021 spendete
Weihbischof em. Dieter Geerlings
in zwei festlichen Firmgottesdiensten unseren Jugendlichen
das Sakrament der Heiligen Firmung***

Nach der CORONA-bedingten Verschiebung von zwei geplanten Firmterminen konnte Weihbischof em. Dieter Geerlings am 19. Juni 2021 in der Rosendahler Mehrzweckhalle unseren Jugendlichen das Firmsakrament spenden.

Bei wunderbarem Sommerwetter und einem vorbereiteten Hygienekonzept durften wir diese Sondergottesdienste unter Beachtung verschiedener Auflagen feiern.

Die gut vorbereiteten Jugendlichen waren begeistert, über die so schön gestalteten Firmmessen.

An dieser Stelle sei ein besonderes Wort des Dankes für den unermüdlichen, ehrenamtlichen Einsatz an die drei Katecheten Teams aus Rosendahl gesagt. Auch den Eltern sei ein Dankeschön für die verschiedenen Fahrdienste ausgesprochen.



***Folgenden Firmlingen wurde am 19. Juni 2021
das Sakrament der Hl. Firmung gespendet:***

Darfeld

Abbenhaus, Tim

Bertels, Julius

Bruns, Jette

Fartmann, Franziska

Herich, Paul

Kelliger, Hannah

Lammers, Piet

Lütke Brintrup, Helena

Monse, Lea

Rzeha, Pius

Stein, Jorina

Thiemann, Justin

Treus, Tom

Bäumer, Merle

Beyer, Carsten

Espelkott, Richard

Haberkamp, Lynn Mara

Hirtz, Simon

Kreuziger, Paula

Laukötter, Michael

Möllmann, Katharina

Riermann, Linus

Schneider, Laurenz

Tellmann, Hendrik

Thiemann, Lea-Maria



***Folgenden Firmlingen wurde am 19. Juni 2021
das Sakrament der Hl. Firmung gespendet:***

Holtwick

Althoff, Luis

Blischke, Hanna-Sophie

Dresmann, Felix

Gottheil, Felix

Heimann, Klara

Hirtz, Maxine

Hüntemann, Jasper

Janning, Lena

Kemler, Torben

Malaccio, Emilia Stella

Mönkediek, Pauline

Richter, Felix

Richter, Jannis

Roters, Chiara

Senhofer, Phil

Teuber, Leandro

Thentie, Leonie

Bäumer, Erik

Damhus, Nele

Frahling, Leni

Greiser, Fabian

Henkel, Moritz

Hoffmann, Lena Malina

Hüwe, Jonas

Kemler, Karla

Kettler, Finn

Melaccio, Luca Mario

Niehues, Sina

Richter, Maike

Roling, Lynn

Schwarzer, Silas

Sievers, Falk

Teuber, Xenia

Wilde, Florian



***Folgenden Firmlingen wurde am 19. Juni 2021
das Sakrament der Hl. Firmung gespendet:***

Osterwick

Averesch, Mathis	Bennemann, Thea
Börger, Mia	Brodkorb, Jan
Chrubasik, Thomas	Deitmer, Anna
Döking, Greta	Eilmann, David
Entrup, Julian	Fehmer, Jonas
Gerleve, Theresa	Graute, Luke
Hagen, Jannik	Hambrügge, Charlotte
Hesper, Johanna	Hinricher, Velten
Hölscher, Jonas	Huesmann, Clara
Kerkhoff, Lisa	Kijas, Veronika
Kleining, Bastian	Köhne, Jolyne
Laukamp, Johannes	Merschformann, Felix
Neumann, Milan	Schulze Specking, Tim
Schürhoff, Max	Steens, Anna
Terwei, Julia	Tran, Dominic
Tran, Lucas	Vinkelau, Anton
Volkery, Elias	Volmer, Karl Maria Georg
Welp, Tom	Weuler, Carina
Wolfert, Henrike	



Firmung 2022

Derzeit bereiten sich **81** Jugendliche aus unserer Kirchengemeinde auf den Empfang des Firmsakramentes vor.

Die Firmfeiern werden sein:

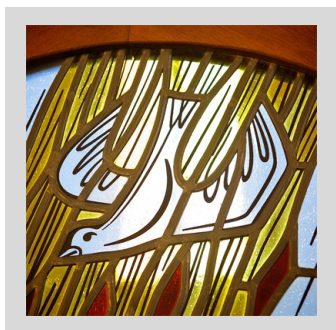
***Am Samstag, 05. Februar 2022 um 15.00 Uhr
in Ss. Fabian und Sebastian Osterwick
und um
17.30 Uhr in St. Nikolaus Holtwick.***

Firmspender: Weihbischof em. Dieter Geerlings

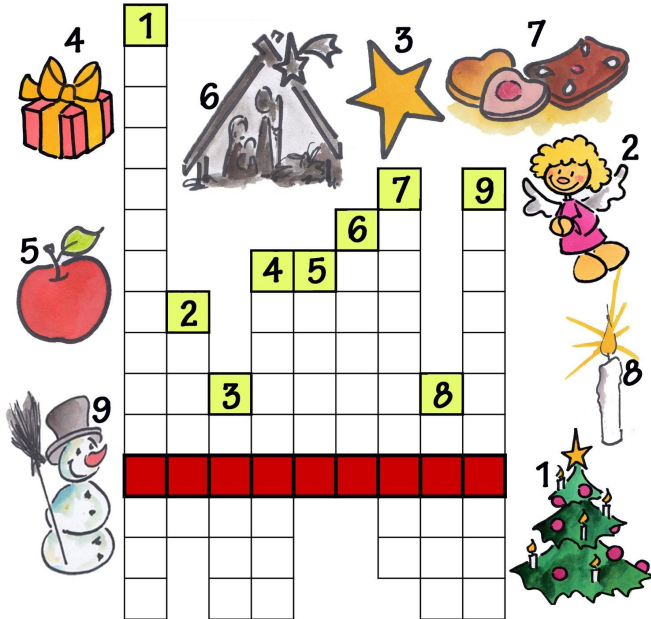
***Am Sonntag, 06. Februar 2022 um 10.00 Uhr
in St. Nikolaus Darfeld***

Firmspender: Weihbischof Dr. Stefan Zekorn.

*Wir wünschen allen Jugendlichen
die Gnadengaben des Heiligen Geistes!*



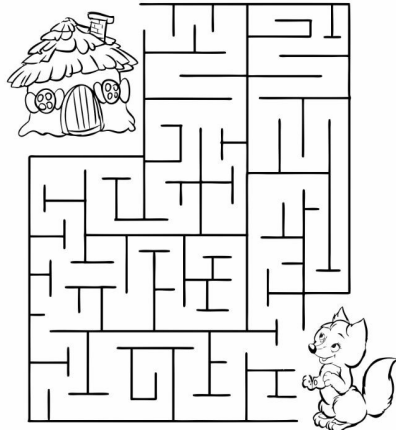
Weihnachtlicher Rätselspaß



Irrgarten

Hilf dem Fuchs!

Findest Du den richtigen Weg zu seinem Häuschen?



Lösungswort: Bethlehem

1 = Weihnachtsbaum, 2 = Engel, 3 = Stern, 4 = Geschenk, 5 = Apfel, 6 = Krippe, 7 = Lebkuchen, 8 = Kerze, 9 = Schneemann

„Lebensmittelverschwendung? Nicht mit mir!!“

Sonntagmittag. Brotkorb auf. Ein paar restliche Scheiben Weißbrot. Leicht angetrocknet. Im Kühlschrank: Gähnende Leere. Nichts, außer ein paar Eiern. Einem kleinen Batzen Butter. Und einem letzten Schwups Milch. Na wunderbar. Und was gibt es dann heute zum Mittagessen?

Wie wäre es denn mal mit Arme Ritter!

Arme Ritter ?? Richtig gehört! Denn aus gerade diesen Resten lässt sich ein hervorragendes Essen zaubern.

Weißbrotscheiben, getunkt in süße Eier-Milch-Creme. Fein herausgebraten in geschmolzener Butter. Und sachte bestreut mit Zucker und Zimt. Goldbraun. Zuckersüß. Fluffig und lecker.

Ein uraltes Rezept. Das angeblich bis ins 14. Jahrhundert zurückreicht. Das schon die alten Römer gekocht haben sollen.

Probiere es doch einmal aus und freue Dich darüber, hiermit ein leckeres Rezept entdeckt zu haben, welches dabei hilft Essensreste zu verwerten, die sonst vielleicht im Müll gewandert wären.

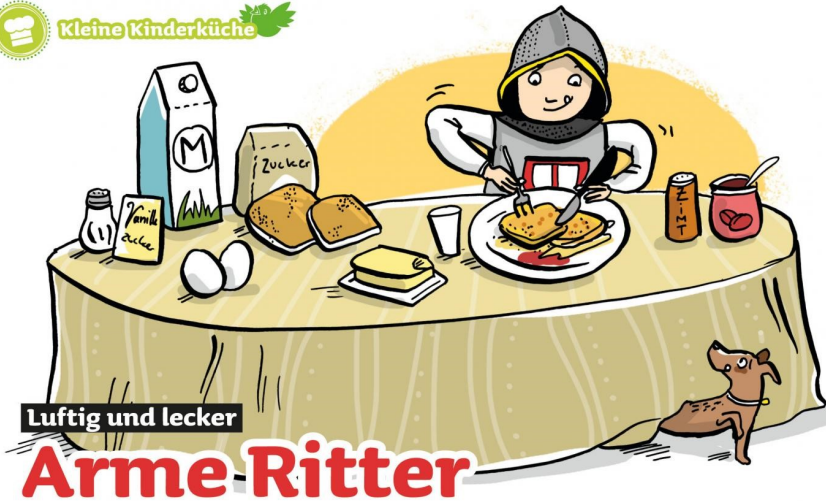
Auf der nächsten Seite findest Du ein genaues Rezept. Bitte doch einen tollen, erwachsenen Freund Euch dabei zu helfen und zaubert Euch ein tolles Rittermahl!!

Guten Appetit!!

„Das koche ich doch glatt mal mit Papa oder Opa!“



Kleine Kinderküche



Luftig und lecker

Arme Ritter

Zutaten:

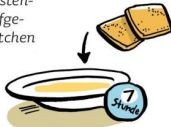
- 2 Eier
- 3 TL Zucker
- 1 TL Vanillezucker
- 1 kleine Prise Salz
- 200 ml Milch
- 2 Scheiben altes Kastenweißbrot oder 2 aufgeschnittene alte Brötchen

Zum Servieren:

- 3 EL Zucker
- 1 TL Zimt
- Kompott



① Eier in einen tiefen Teller geben und mit einer Gabel verquirlen.



② Eine kleine Prise Salz, Zucker und Vanillezucker einrühren, bis der Zucker aufgelöst ist.



③ Die Brot- oder Brötchenscheiben in die Eier-Zucker-Milch-Mischung legen und eine Stunde ziehen lassen, bis sie sich vollgesogen haben und weich sind.



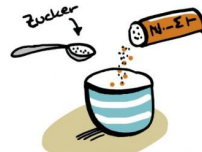
④ In einer Pfanne einen Esslöffel Öl und einen Teelöffel Butter auflösen.



⑤ Die Brötchenscheiben in die heiße Pfanne geben und goldbraun anbraten. Lass dir dabei von einem Erwachsenen helfen!



⑥ Servieren: Drei Esslöffel Zucker mit einem Teelöffel Zimt vermischen.



⑦ Die Armen Ritter mit der Zimt-und-Zucker-Mischung bestreuen und warm servieren. Wer mag, isst ein Kompott dazu.

Rezept aus www.spatz-heft.de | Text: Annegret Gerlitz | Illustrationen: Liliane Oser

Weihnachten im Herzen

Advent, Advent, noch kein Geschenk,
es wird nun Zeit, wenn ich's bedenk'.
Schnell in die Stadt, denn es wird höchste Zeit,
denn Weihnachten ist nicht mehr weit.
Mama habe ich schnell überzeugt,
habe sie ganz lieb beäugt.
Sie hat den Autoschlüssel schon in der Hand
und mich in den Kindersitz gebannt.

Nun geht es los, in die große Stadt,
dort gibt es Geschenke massig und satt.
Das Auto geparkt und in die Stadt gelaufen,
um für meine Familie etwas Tolles zu kaufen.
Doch was sehen meine Augen bloß?
Was ist in unserer Stadt nur los?
Schrille Musik, Gedränge und blinkende Lichter,
statt ein Lächeln steht Stress in den Menschengesichtern.

Männer die hasten, Mütter die eilen,
niemand hat Zeit auch nur kurz zu verweilen.
Ihre Schritte sind schnell, ihre Blicke gesenkt,
wovon sind sie nur abgelenkt?
Ist der Advent nicht die Zeit der Besinnung?
Ich hab' das Gefühl, hier herrscht schlechte Stimmung!
Im Kampf des Gedränges ist der Spaß schnell vorbei,
und ziehe Mama in eine nahe Bäckerei.

Raus aus dem Gedränge, was mir so missfiel.
Dieser Weihnachtstrubel war eine Spur zu viel.
Mama bestellt warmen Kakao und ein Stück Kuchen,
um danach mit mir einen ruhigen Platz zu suchen.
Da sitzen wir nun und ich atme auf,
vorbei ist der chaotische Weihnachtslauf.
Ich komme zur Ruhe und lächle sogar,
Mama lächelt zurück und streicht mir das Haar.
Sie versteht, dass ich beunruhigt war,
sie kennt das aus dem letzten Jahr.

Sie sagt: „Du hast recht. Viel schöner ist es mit Dir hier zu sitzen,
als hektisch durch die Stadt zu flitzen.“

Wie schön, dass Mama mich versteht,
und mir nicht das Gefühl gibt, ich sei von einem anderen Planet.
Es wird dunkel und sie glänzt im Kerzenlicht,
als Mama nun ganz besonnen und ruhig spricht.

„Erinnerst Du Dich, was am Heiligen Abend geschah?
Als ein Hirte den Engel am Himmel sah?
Warum ein Stern stand am Firmament,
der so hell strahlte, als ob es brennt?“

Ich schaue sie an und strahle über beide Ohren,
„In dieser Nacht wurde das Christkind geboren!“

Sie nickt: „In Bethlehem, in einer Krippe lag es, noch ganz klein,
die Hirten und Könige, wollten bei ihm sein.
So nahmen sie sich die Zeit und machten sich auf
und nahmen einen weiten Weg in Kauf.
Sie spürten, der Erlöser ist nicht mehr fern
und folgten einfach diesem Stern.“

„Du meinst, es geht nicht nur um Gaben?
Es ist auch wichtig Zeit zu haben?“
Gedankenverloren fällt mir 'was ein.
„Vielleicht bastele ich für Oma und Opa einen Schmunzelstein!
Dann besuche ich sie und schenke ihn her,
und sage damit, ich liebe euch sehr.“

„Das ist eine wunderbarer Gedanke.
Ich helfe Dir und mache einige für Kranke.
Denn, so ein schöner Schmunzelstein,
sagt ihnen, Du bist nicht allein!“

Nun bin ich ganz schön aufgeregt,
dass dieser Plan nun festgelegt.
Ich spüre die Freude beim Betrachten der Kerzen,

„Mama..... jetzt hab' ich Weihnachten im Herzen!“

(von Sandra Richter)



Jesus ist in Bethlehem geboren

Male das Bild mit Buntstiften aus.



Quelle: www.familien234.de - Ausmalbild zum Fest „Ercheinung des Herrn“ - Dreikönige im Lesjahr A / Mt 2, 1-12

Schmunzelsteine gegen die Einsamkeit

Bestimmt kennst du Menschen, die einsam oder alleine sind. Nachbarn, Freunde von dir, Bekannte von deinen Eltern oder alte Menschen. Zeige ihnen, dass du an sie denkst. Dass du für sie da bist, gerade in der Weihnachtszeit. Bastle ihnen einen Schmunzelstein. **Das geht einfach und schnell und sie werden sich bestimmt sehr, sehr freuen.**

Du brauchst: große Kieselsteine, Acrylfarben, Bleistift, Wasserglas und Klarlack



1. Suche in der Natur ein paar schöne Kieselsteine



2. Organisiere die Materialien



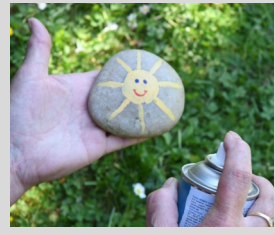
3. Zeichne das Motiv mit Bleistift vor



4. Male das Motiv mit deinen Wunschfarbe aus



5. Prüfe, ob die Farbe trocken ist



6. Besprühe den Stein mit Klarlack

Ganz viel Spaß und Freude beim Verschenken!

Als sie zum ersten Mal Weihnachten feierten

„Wisst ihr eigentlich, wie das damals war, als sie zum ersten Mal Weihnachten feierten?“ frage Papa Robin und Corinna.

„Da war gar nicht richtig Weihnachten“, meinte Robin nachdenklich.

„Es gab keinen Weihnachtsbaum und keine Geschenke!“

„Geschenke gab es doch!“ ruft Corinna dazwischen. „Die Könige haben sie gebracht!“

„Das war aber ganz zum Schluss!“, erwiderte Robin. „Zuerst gab es nichts! Gar nichts!“

Papa nickt. „Nicht einmal ein Zimmer gab es für Maria und Josef. Sie gingen von einem Gasthof zum anderen. Aber keiner wollte sie aufnehmen!“

„Das ist schlimm“, sagt Corinna. „Jesus sollte in dieser Nacht geboren werden!“, kennt Robin die Geschichte gut. „Deshalb fanden sie dann schließlich doch noch den Stall“, sagte Corinna und seufzt.

„Gott sei Dank!“

„Ja, Gott hat sie zum Stall geführt“, fährt Papa fort.



„Im Stall wurde dann Jesus geboren. Und Jesus ist Gottes Sohn!“

„So feierten sie zum ersten Mal Weihnachten“, sagt Papa. „Maria und Josef waren Gott sehr dankbar, als das Kind gesund in der Futterkrippe lag.“

„Und dann kam Besuch!“

Corinna hat ganz leuchtende Augen, als sie davon erzählt.

„Zuerst die Hirten und dann die Könige!“

„Dabei wollten die Hirten zuerst gar nicht kommen“, erzählt Papa weiter. „Sie waren so erschrocken, als sie plötzlich mitten in der Nacht geweckt wurden. Solche Angst hatten sie vor dem Engel, dass sie erst nach und nach begriffen, was die Engel ihnen sagen wollten!“

„Ich hätte auch Angst gehabt!“

Robin kriegt eine Gänsehaut, wenn er nur daran denkt. „Ich hätte ja auch Angst, wenn plötzlich ein Raumschiff vor mir landen würden!“

So ähnlich muss es damals für die armen Leute gewesen sein!“ Papa lächelt. „Und die Engel kamen ja nun wirklich von Himmel zu ihnen. Sie waren plötzlich da!“

„Aber dann sind sie gleich nach Bethlehem gerannt!“, ruft Corinna begeistert. „Als sie es richtig begriffen hatten, da wollten sie sofort zu dem Kind!“ „Und sie haben ihm etwas mitgebracht!“ Robin erinnert sich daran, was er im Kindergarten gehört hat. „Einer Käse, der andere Milch und einer ein Schaffell, damit das Kind nicht friert!“



„Also doch Weihnachtsgeschenke!“ sagt Papa. „Die Hirten kamen zu dem Kind im Stall, die Könige und vielleicht noch andere Leute, von denen wir nichts mehr wissen.“ „Und deshalb schenken wir uns jedes Jahr zu Weihnachten etwas.“ Papa legt den Arm um eine beiden Kinder. „Weil wir uns so freuen, dass Gott seinen Sohn auf die Welt zu uns Menschen geschickt hat!“

„Dann sind Weihnachtsgeschenke also ganz schön wichtig!“, sagt Robin, und Corinna nickt.

Da kann Papa beim besten Willen nicht widersprechen.

Rolf Krenzer

Ihre Seelsorger der Katholischen Kirchengemeinde Ss. Fabian und Sebastian Rosendahl



Pfarrer Dirk Holtmann
Leitender Pfarrer

Tel. 02547 933583-0



Pater Florin Farcas, OFM
Kaplan

Tel. 0176 70263638

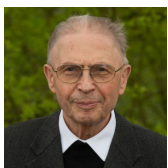
farcas@bistum-muenster.de



Pastoralreferentin
Reinhildis Lösing

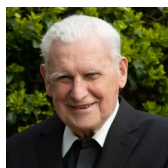
Tel.: 02547 933583-13

loesing-r@bistum-muenster.de



Pfarrer em.
Otto Banse

Tel.: 02545 9359225



Pfarrer em.
Ulrich Derstappen

Tel. 02547 933193



Pfarrer em.
Hubert Hambrügge

Tel. 02547 9399281



**Pfarrer em.
Meinhard Jonscher**

Tel. 02547 7307



**Diakon
Josef Bartholomäus**

Tel. 02547 570

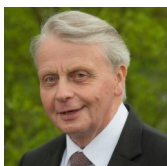
bartholomaeus.josef@gmx.de



**Diakon
Hermann Lösing**

Tel. 02547 1786

loesing-h@bistum-muenster.de



**Diakon
Bernhard Scheipers**

Tel. 02545 519

bernhard@scheipers.de



**Diakon
Robert Sicking**

Tel. 02547 933583-0

sicking-ro@bistum-muenster.de

Küster*innen der Katholischen Kirchengemeinde Ss. Fabian und Sebastian Rosendahl

Ihre Küsterinnen in Ss. Fabian und Sebastian, Osterwick



Inge Tenti
Tel.: 0176 31381367



Margret Büning
Tel.: 0175 6839777

Ihre Küster*innen in St. Marien, Höven



Maria Terhörst
Tel.: 0151 28974444



Stephan Heickmann
Tel.: 0176 64833198

Ihre Küster*innen in St. Nikolaus, Holtwick



Anne Ratert
Tel.: 0171 8480800

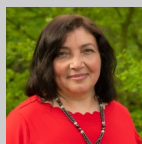


Thomas Frye
Tel.: 0151 56929976

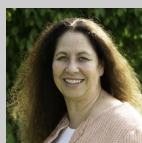
Ihre Küsterinnen in St. Nikolaus, Darfeld



Maria Espelkott
Tel.: 0157 4682126



Evelina Verheyden
Tel.: 0176 31454331



Herta Dondrup
Tel.: 0171 3032932

Ihre Pfarrbüros der Kath. Kirchengemeinde Ss. Fabian und Sebastian Rosendahl

Pfarramt Osterwick

Lisa Rahsing, Sandra Richter
und Karin Völker

Fabianus-Kirchplatz 7

Tel. 02547 933583-0

Fax 02547 933583-20

Öffnungszeiten

Mo. 09.00 bis 12.00 Uhr

Di. 09.00 bis 12.00 Uhr

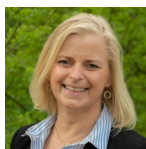
Mi. 09.00 bis 12.00 Uhr

Do. 09.00 bis 12.00 Uhr
und 15.00 bis 17.00 Uhr

Fr. 09.00 bis 12.00 Uhr

E-Mail: stfabian-rosendahl@bistum-muenster.de

Ihr Pfarrbüro-Team:



Lisa Rahsing, Sandra Richter & Karin Völker

Pfarrbüro Holtwick

Sandra Richter

Parkstraße 2

Tel. 02566 1334

E-Mail: stfabian-rosendahl@bistum-muenster.de

Öffnungszeiten

Mo. 14.00 bis 18.00 Uhr

Pfarrbüro Darfeld

Karin Völker

Pfarrer-Wiedenbrück-Straße 3

Tel. 02545 9998075

Öffnungszeiten

Do. 09.00 bis 12.00 Uhr

E-Mail: stfabian-rosendahl@bistum-muenster.de

Homepage: www.fabianundsebastian.de



So hilft Adveniat

Und so können Sie helfen ...

Adveniat denkt sich keine Projekte aus: Jedes einzelne ist eine Antwort auf die Anfrage einer Ordensschwester, eines Priesters oder engagierter Menschen vor Ort. Sie wissen, wo die Not am größten ist.

Die Kirche in Lateinamerika und der Karibik ist mit ihrer Option für die Armen nahe bei den Menschen – vor allem auch bei den indigenen Völkern des Kontinents, die häufig an den Rand der Gesellschaft gedrängt werden.

Adveniat steht seinen Projektpartnerinnen und -partnern mit jährlich rund 2.000 Projekten bei und bahnt gemeinsam mit ihnen Wege aus der Not der Menschen für ein Leben in Würde – und das bereits seit 1961.

Mit Ihrer Gabe bei der Kollekte im Weihnachtsgottesdienst oder Ihrer Spende setzen Sie ein Zeichen der Solidarität und Nächstenliebe.

In der aktuellen Situation, ist die Unterstützung der Menschen in Lateinamerika und der Karibik lebensnotwendig und Ihre Spende wichtiger als je zuvor. Unter dem Motto „ÜberLeben in der Stadt“ organisiert Adveniat zusammen mit lokalen Projektpartnerinnen und -partnern Nothilfen und unterstützt die Betroffenen der Krise.

Vielen Dank!

Gerne können Sie Ihre Spende auch auf unser **Spendenkonto: DE68 4286 1387 5135 3500 00** überweisen. Auf Wunsch schicken wir Ihnen eine Spendenquittung zu.